

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Mails des Monats

SEPTEMBER 2017

.... ich hatte vor einiger Zeit bei Ihnen angefragt, wie es um die Gültigkeit von Eintrittskarten für den Nationalpark Kornati zum alten Preis (gekauft vor der Preiserhöhung) stünde.

Nunmehr kann ich aus eigener Erfahrung berichten:
Sie werden problemlos akzeptiert.

Viele Grüße, Hannes

Derzeit an der Mole auf der Insel Ist kein Wasser und Strom verfügbar.

LG,

Alexander

Zum Beitrag "illegale Bojen entfernt"

WARNUNG:

Vor 1 Woche habe ich in der Bucht Milna (Hvar) geankert. Die Bojen waren bis auf eine entfernt. Aber die Restaurants haben Plastikkanister mit Ketten und Ankergeschirr ausgebracht und hereinkommen Boote damit vorn und hinten verteut. Die arglose Skipper sind davon ausgegangen, sie wären sicher festgemacht. Aber die Anker lagen einfach nur auf dem Meeresboden. Bei Wind kann das eine böse Überraschung geben.

Viele Grüße
Ulli

Ich möchte Euch bitten, meine folgenden Gedanken in geeigneter Form an unsere Skipper heran zu tragen.

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Mails des Monats

Zu Beginn jedes Törns bietet sich das gewohnte Bild: Mit Supermarkt- oder Marina-Trolleys werden massenhaft Plastik Flaschen mit Trinkwasser, in Plastik Folien verpackt, herangerollt bzw. herangeschleppt, 2 Liter oder 5 Liter Kanister, und Dutzende davon. Alle werden dann mühsam an Bord verstaut. Abgesehen von der Mühe und den Kosten, wie sieht es mit der Entsorgung all dieses Plastik aus? Behalten die doch umweltbewussten Skipper alles Leergut an Bord bis eine getrennte Entsorgung möglich ist (falls das in Kroatien überhaupt praktisch möglich ist...)?

Dabei ist es so einfach, das ganze Problem ein für allemal zu lösen. Ich habe (bereits vor sieben Jahren) ein Filter der Wasserinstallation hinzugefügt, das an einen eigenen kleinen Zapfhahn in der Bordküche Trinkwasser liefert. Vor jeder Saison wechsele ich die Patronen, wir genießen seither stets einwandfreies völlig Geschmacks- und Geruchsneutrales Trinkwasser in jeder gewünschten Menge, egal wo Wasser getankt wurde. Da ich es unterwegs auch gerne kalt mag, fülle ich eine oder mehrere kleinere (Glas-)Flaschen ab, die gut in den Kühlschrank passen.

Mein Filter ist ein Seagull 4 von General Ecology. Das ist nur meine Erfahrung, ich habe keinerlei Beziehung zu dieser Firma und nehme an, daß es mehrere vergleichbare Systeme am Markt gibt.

Besonders Charter Firmen sollten unter Druck gesetzt werden, solche simplen Filter zu installieren. Die Patronen sind mit 4500 Litern Kapazität ideal für eine Charter Saison und könnten hunderte Plastik Flaschen einsparen. Der Reklameeffekt des "Gratis Trinkwasser an Bord" wäre ja vielleicht auch nicht schlecht.

Besten Dank und viele Grüße

Wilhelm

Hallo,

Derzeit an der Mole auf der Insel Ist kein Wasser und Strom verfügbar.

LG,

Alexander

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Mails des Monats

Hallo!

Wir waren die Woche vom 16.09. bis zum 23.09. wieder mit dem Segelboot in Kroatien unterwegs, diesmal starteten wir von der Aci-Marina Trogir.

Was mir / uns negativ aufgefallen ist, ist der Umstand, daß besonders in dieser Gegend, also um Split, Hvar, Brac, Korcula, Vis, - es bald unmöglich geworden ist für den Abend einen Liegeplatz in einer Marina oder Hafen zu ergattern! Überall müßte / sollte man schon vorab reserviert haben. Es kann doch nicht sein, daß ich einen Wochentörn bereits daheim auf dem Reissbrett planen muß, um mir die Liegeplätze zu reservieren? Ganz schlimm, finde ich, sind mittlerweile die Flottillen: bei denen ist es wohl so, daß der Veranstalter bereits die ganze Woche vorausplant, und deshalb auch alle den Liegeplatz haben, und weil es nicht nur eine Flottille gibt, die da unten zirkuliert, kann man sich den Rest denken. Ein ungewöhnliches Ausmaß hat auch die Anzahl von Katamaranen genommen, die ja immer größer, und somit breiter werden, so ist es auch nicht zu verwundern, daß die Marinas und Häfen immer recht schnell übervoll sind. Dazu kommt der Umstand, daß man gezwungen wird, für den ohnehin nicht günstigen Liegeplatz noch mehr zu bezahlen, da die Reservierungsgebühr mit +10 % und mehr zu Buche schlägt. Für die 8-köpfige Männercrew mag das kein großes Problem sein, aber für "normale" Familien wird das allmählich ein teurer Spaß!

Immer eine Handbreit!

Gerhard

Ich habe lange mit mir gerungen aber ich bin der Meinung das sollte veröffentlicht werden.

Wir Lagen am 29.05.2017 in der Bucht Necujam auf der Insel Solta. In der Nähe von uns lag eine Charter Crew aus Osteuropäischer Herkunft.

Diese waren mit Taucheranzügen zwei Tage lang am Tauchen als ich aus der Entfernung mir das mit dem Fernglas genauer ansah traute ich meinen Augen nicht. Ich begab mich in mein Beiboot und fotografierte die Crew und das Segelboot.

Die Männer holten weit über 20 Steckmuscheln in das Boot und zerschlugen diese auf der Badeplattform.

Als diese sahen dass ich Fotos machte warfen Sie den Rest der Muscheln sofort wieder ins Wasser. Ihnen war bewusst dass die Muscheln unter Naturschutz stehen! Da sie mir sofort antworteten aufzuhören als ich die Crew ansprach aufforderte das zu unterlassen.

Die von mir informierte Polizei in Split reagierte auf meinen Anruf überhaupt nicht, auch der Hinweis von mir die Crew das Boot und die Chartergesellschaft fotografiert zu haben lies die Polizei völlig kalt. Leider werden die Herren nur aktiv wenn ein Boot mal ein wenig zu nah am Ufer vorbei fährt.

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Mails des Monats

Anbei die Fotos mir blutet beim Anblick immer noch das Herz. Zu sehen sind die Muscheln welche wieder ins Meer geworfen wurden.

Für Rückfragen stehe ich jederzeit zur Verfügung. Vielleicht kennen Sie jemand dem das in HR nicht so gleichgültig ist.

Mit freundlichem Gruß

Robert

Thema KOSTENEXPLOSION IN KROATIEN .

Fakt scheint zu sein:

Beschlossener Gesetzentwurf der HR Regierung im Gesetzblatt veröffentlicht.

Anhebung in Nautikbereich Erhöhung der Aufenthaltsgebühren gestaffelt nach Tagen und Bootslänge in gigantischem Ausmaß:

Bei einer Bootslänge 9-12m kassieren die in Zukunft satte €775,-- (bisher €147,--) was einer Erhöhung von 428% entspricht.

Kurtaxe ist davon nicht betroffen, die kommt noch dazu...

I

Ich gehe davon aus, dass die das 2018 umsetzen.

Erstaunlich: kein Aufstand der Nautikbranche!

In Italien gab es vor 2 Jahren das auch schon. Umsatzeinbrüche von 30%, dann Rücknahme der Regelung. Bis heute hat sich IT noch nicht davon erholt...

Für mich steht fest:

Finanzkrise in Griechenland, Diktatur in Türkei und die Terrorfolgen für Flüge in andere Urlaubsgebiete hatten insbesondere in diesem Jahr in extremer Weise zur Folge, das man mit Auto nach Kroatien fährt... In meiner Praxis sind sicher 90% aller Leute nach HR in Urlaub gefahren... die können sich vor Anfragen nicht retten.

Das wird ausgenutzt und dreht am Hahn des Turbokapitalismus in einem Land, wo vielerorts "Tito" noch zu spüren ist. Es hat sich ohne Zweifel viel getan, aber der Standard ist im Schnitt weit hinter dem Preis, den man jetzt verlangt!

Wenn ich an meine Rentner unten denke, wo jeder Euro kalkuliert ist... das ist bitter.

Für mich sind das auf einen Schlag €28,-- an Gebühren mehr.

Wenn man bedenkt, dass sich die Liegeplatzgebühren in 10 Jahren mehr wie verdoppelt haben...

Was wird kommen?

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Mails des Monats

Es werden viele weg gehen (es gibt wieder Tendenz pro Griechenland!
Oder man spart bei Bedarf an Kosten für Restaurants, womit man die kleinen Konoba Betreiber ungewollt bestraft... und damit auch den Staat, der den Irrsinn veranstaltet!
12x weniger Restaurantbesuch mit 3 Personen gleicht es aus... wer das will...

Ich werde in Jezera/Murter bleiben, aber mein Konsum-Verhalten überdenken...
Ich bin mir sicher, das einige weg gehen werden...

Hinzu kommt die Entwicklung der Häfen: man richtet aus an Luxusyachten der Superlative, wo Geld keine Rolle spielt.
Auch hier der "Ausverkauf" an Türken, Russen und Chinesen...

Kroatien ist für mich immer noch das non plus ultra in unserem Bereich, das allerdings ist höchst unerfreulich!

Thema KOSTENEXPLOSION IN KROATIEN

Der Krug geht so lange zum Brunnen, bis er bricht, kann man auch sagen wen man sich die „Kostenexplosion in Kroatien“ ansieht. Sie bekommen den Hals nicht voll die Kroaten, Permit, Kurtaxe im Voraus bei einen Wetterumschwung geht es vielleicht zurück nach Italien,, f. das Ankern wird auch schon kassiert Soline/Pula,, keine Garantie an der Boje, keine Dingi Plätze in den Häfen damit man Geld ausgeben könnte.

Servus Gerhard

Thema KOSTENEXPLOSION IN KROATIEN

Die neuen Gebühren ab 2018 für das Befahren der kroatischen Gewässer macht eindeutig die Diskussion über Abzocke über Autobahngebühren in Italien, Österreich oder Slowenien obsolet. Eine Steigerung (laut Hr. Beständig und Yacht) von €176.- auf €1.029.- pro Jahr für eine 13m Yacht muss man sich erst mal auf der Zunge zergehen lassen. Diese neuen Tarife lassen sich im Mittelmeerraum nicht toppen. Für eine Charter mit vielen Geldbörsen sollte das kein Problem bedeuten; für eine Familie mit einer Börse vermutlich schon. Wie werden die Dauerlieger darauf agieren? Auch die Chartergebühren werden sprunghaft steigen. Die neuen (Venedig) und alten Marinas in Italien und Slowenien reiben sich schon die Hände...

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Mails des Monats

Möglicherweise treibt eine Abwanderung einige (neue) Marinas in die Insolvenz (z.B. früher Novigrad) also ist sicher Vorsicht 2018 geboten.

Müssen die Kroaten selbst diese Gebühren bezahlen (scheinbar nicht)? Wenn nicht ist das EU-Konform?

Grüße, handbreit,

Albert
